



Das Deutsche Optische Museum ist ein naturwissenschaftlich-technisches Museum, das in verschiedenen Ausstellungsbereichen die Entwicklungsgeschichte optischer Instrumente aus über fünf Jahrhunderten präsentiert. Neben Kameras, Mikroskopen und Fernrohren werden auch Exponate der größten Brillensammlung Europas gezeigt. In weiteren Ausstellungsbereichen präsentiert das Haus die Entwicklung des modernen Projektionsplanetariums, Hologramme aus Kunst und Technik und Vorläufer heutiger Medien. Auch ist die Entwicklung der Stadt Jena zum Zentrum der optischen Industrie seit der Mitte des 19. Jahrhunderts mit den Lebensleistungen von Ernst Abbe, Carl Zeiss und Otto Schott in die Ausstellung integriert. Ein Nachbau der Zeiss`schen Werkstatt demonstriert eindrücklich die Arbeitsbedingungen in einer optisch-mechanischen Werkstatt an der Schwelle zur Industrialisierung.

Das Optische Museum befand sich seit 1992 unter der Trägerschaft der Ernst-Abbe-Stiftung. Diese wurde im Juni 1992 gegründet und dient der Förderung von Wissenschaft, Forschung, Innovation und sozialen Zwecken. Seit dem 01. Juli 2018 befindet sich nunmehr das Museum unter Trägerschaft der neu gegründeten Stiftung Deutsches Optisches Museum. Diese neue Stiftung widmet sich dem Umbau des bestehenden Museums in ein Deutsches Optisches Museum.

Gebäude: Das Museum befindet sich am Carl-Zeiss-Platz 12. Das Gebäude wurde nach Bauplänen der Jenaer Architekten Schreiter/ Schlag im Herbst 1924 fertig gestellt. Es beherbergte von nun an die Staatliche Optikerschule Jena und ab Oktober 1924 auch die Sammlung des Optischen Museums.

Ausstellungsbereiche: 12

Ausstellungsfläche: ca. 700m<sup>2</sup>

Ausgestellte Exponate: rund 2.000

Ältestes Exponat: „Auferstehung“ – Teil eines flandrischen Schnitzaltars; Holz; vor 1500; figürliche Darstellung eines lesenden Mannes mit Nietbrille

Eintrittspreise: (Auszug)	Erwachsene	5,-
	Ermäßigt	4,-€
	Familienkarte	12,-€

Öffnungszeiten:	Dienstag- Freitag:	10:00 – 16:30 Uhr
	Samstag:	11:00 – 17:00 Uhr

Besucherzahlen:	2015:	18.318
	2016:	20.613
	2017:	18.319
	2018:	17.469

Museumspädagogik:	Die vielfältigen Angebote des Deutschen Optischen Museums richten sich an alle Museumsgäste.
-------------------	--